

Die projektorientierte Lernzeit im Schuljahr 2021/22





„Toll, was die Römer
damals schon gebaut haben und wie
der Limes aufgebaut war.“

- Leander, 5c, Projekt “Imperium Romanum”,
Leitung: Thomas Happ -



- Projekt „Aus alt mach neu. Recycling von Müll zu Musikinstrumenten“, Leitung: Suzana Ramaj“ -



"Das hat richtig Spaß gemacht, sein eigenes Spiel zu entwickeln!"

- Kurt, 5c, Projekt „Spiel nach DEINEN Regeln“,
Leitung: Ruben Walter -



„Am besten fand ich,
dass wir viel über die Zukunft gelernt haben.“

- Projekt „Zukunft – die Welt von morgen“,
Leitung: Simone Paetsch -



„Ich wusste gar nicht, dass ich
so gut zeichnen kann.“

- Tarek, 5b, Projekt „Comics – Zeichne deinen eigenen Comic! Vom
Smiley bis Homer Simpson“, Leitung: Kai Fischer -



"Ich fand das Arbeiten am Projekt sehr gut!
Mal was Spannendes machen, was einen wirklich
interessiert."

- Projekt „Weltall – Planeten und Sterne –
Lerne etwas über das Universum und bringe es in deinen Klassenraum“,
Leitung: Isabelle Tenhaef -



„Ich kann einfach nicht
mehr aufhören zu häkeln“

- Nalani, 5b, Projekt „Häkeln“, Leitung: Anja Stamm -



„Das hat mir sehr viel Spaß gemacht, weil es schön war zuzuschauen, wie die Pflanzen wachsen und wie die Pflanzen am Ende aussehen.

Der Bau des Gewächshauses war auch schön.“

- Lovis, 5a, Projekt "Pflanzen wachsen um die Wette",
Leitung: Sebastian Gülker -



„Mir hat das Projekt sehr gut gefallen,
ich habe auch englische Gerichte kennengelernt,
die total lecker sind!“

**Projekt „Be a kitchen champion – Erstelle dein eigenes Rezeptbuch auf
Englisch“, Leitung: Verena Schlicht -**



- Projekt „Alles hät sing Zick – Karneval“,
Leitung: Sandra Brauer -



„Ich fand das Projekt gut,
weil es Spaß gemacht hat, Informationen zu suchen
und die Brücke zu bauen.“

- Projekt „Brücken bauen“, Leitung: Marius Bohlen -



"Ich fand es wirklich nice, andere Kinder würden es bestimmt auch gerne im nächsten Jahr machen und ich würde das anderen Kindern auch empfehlen."

- Sirla, 6b, Projekt „Hörspiel“, Leitung: Moritz Lüdenbach -



- Projekt „Mein Tier in seinem Lebensraum“ (Titelbild),
Leitung: Ellen Hartleif -



"Mir hat gut gefallen, dass wir auf der Leinwand vortragen konnten und viel Zeit hatten alles vorzubereiten."

- Ella, 6b, Projekt „Erklärvideos“, Leitung: Jonathan Rothgenger -



„Ich fand unser Projekt total gut, weil ich so viele verschiedene interessante Dinge über Köln erfahren habe, die ich nicht wusste. Auch meine eigene Forscherfrage hat mir richtig viel Spaß gemacht.“

- Projekt „Meine Stadt Köln“, Leitung: Friederike Wulff -



- Projekt „Weniger ins Meer“, Leitung: Alice Rensch -



„Das Projekt hat mir gut gefallen,
weil sich jeder
ausgetauscht hat.“

- Laura, 6a, Projekt „Die Kunst des Fliegens“,
Leitung: Merle Scholz -



Das Thema hat mich interessiert, weil Plastik neben Corona weltweit das größte Thema ist und weil man noch nicht so viel macht, wie man machen könnte“

**- Projekt „igis und der Umgang mit Plastik“,
Leitung: Sophie von Wolff -**



"Es muss nicht alles davon [von diesen Ideen]
umgesetzt werden, [...]
[aber wir haben jetzt] Auswahlmöglichkeiten,
um zwei bis drei Dinge zu machen."

- Daniel, 7b, zum Thema "Menschen mit Einschränkungen
an der IGIS unterstützen."
Projekt "igis goes green", Leitung: Katharina Hundt -



„Es ist erstaunlich,
was wir für gute Bücher
an der Schule haben.“

Jannis, 7b, Projekt „Lesende Schule“, Leitung: Corinna Roussel -



"Kahoot macht immer Bock!"

- Projekt „igis Experten - neuen 5ern helfen“,
Leitung: Friderike Kempka -



- Projekt „Rassismus im Deutschap und Pop“,
Leitung: Philipp Nockemann -



- Projekt „Aus Alt macht Neu“, Leitung: Lorina Nyhuis -



- Projekt „Superheld*innenfigur“, Leitung: Silke Kirschner -

Ein Beispiel wie es damals war ist Anne Frank:

Sie versteckte sich 2 Jahre von 1942 bis 1944 mit ihrer Familie in einem Hinterhaus.

SHALOM COLOGNE

Jüdisches Leben in Köln – Vergangenheit und Gegenwart

Beim Titel des Projekts ist eine Namensgebung zu sehen. Shalom ist ein hebräisches Wort, das Frieden bedeutet. Es ist ein Begriff, der in der jüdischen Religion eine große Rolle spielt. In der jüdischen Religion ist Shalom ein zentraler Begriff, der die Beziehung zwischen Gott und den Menschen, zwischen den Menschen untereinander und zwischen den Menschen und der Natur beschreibt. Shalom ist ein Begriff, der die Beziehung zwischen den Menschen und der Natur beschreibt. Shalom ist ein Begriff, der die Beziehung zwischen den Menschen und der Natur beschreibt.

Wie viele Köln heute über die Grenzen jüdischer Gemeinden, die hier gewohnt haben und leben? Die jüdische Gemeinde hat die Stadt an Leuten mit unterschiedlichen kulturellen, sprachlichen und gesellschaftlichen Hintergründen und geprägt. Und diese jungen Juden sind Menschen, denen wir heute noch sehr wenig wissen. Doch wie wird das heutige jüdische Leben in Köln, im neuen Kontext?

Dort führte sie ein Tagebuch, in dem Sie alle ihre Erlebnisse und Gedanken aufschrieb.

Wie überlebten Juden die NS Zeit

Die Geschichte von Else Baker

„Wir hätten nie gedacht, wie weit uns das Thema mitnimmt und wie informativ das Ganze wird.“

- Amalia K. und Narges Q., 7d, Projekt „Jüdisches Leben in Deutschland“, Leitung: Mark Schepers -



**- Projekt „Freundschaftsarmbänder knüpfen -
Plane und knüpfe dein eigenes Freundschaftsband“,
Leitung: Merlijn Ternes -**



„Mich hat überrascht, dass
die Erkenntnisse
der Werbepsychologie zur Farbe Blau
genau mit den
Ergebnissen meiner Klassenumfrage
übereinstimmen.“

**Romissae, 8c, Projekt „Ästhetische Forschung: PHÄNOMEN FARBE“,
Leitung: Jutta Steiwer -**



"Es hat viel Spaß gemacht,
sich mit Fairtrade zu beschäftigen und einen
Bananenkuchen zu backen."

**Sophia, Projekt "Den Bananen auf der Spur. Fair handeln und
etwas bewegen", Leitung: Louisa Schmitz -**



„Spaß hat mir die Teamarbeit gemacht
und dass ich so viel
über die „Golden Gate Bridge“ gelernt habe.“

**Carla, 8a, Projekt „Denkmal! Denkmäler erzählen
Geschichte“, Leitung: Steffi Richter -**



„Ich fand gut, dass
wir alleine
und selbstständig arbeiten konnten.“

- Projekt "Drogenprävention - Ein Spiel zur Sucht",
Leitung: Sven Quednau -



"Das Thema Klimawandel
ist mir persönlich sehr wichtig.
Mir hat gefallen, dass ich andere darauf
aufmerksam machen und meine Kreativität
ausleben konnte."

- Lilja, 9c, Projekt „Kunst - Klima – Wandel“,
Leitung: Cathrin Dentsch -



"Ich fand gut, noch mehr darüber zu erfahren,
wer ich selber bin."

- Projekt "Transgender - das geht uns alle an!",
Leitung: Thomas Schmalzgrüber -



„Ich fand das Projekt gut, weil ich hoffe,
dass es für kommende Generationen
einfach „normal“ ist, dass es mehr als
nur zwei Geschlechter gibt!“

- Johanna, 9b, Projekt „Männlich-weiblich-divers:
das Recht, anders zu sein!“, Leitung: Susanne Loepker -



Vielfalt und
Diversity

Was heißt Vielfalt und Diversity im
Sport?

- Projekt „Vielfalt und Diversity“, Leitung: Jennifer Küppers -



„Das Erstellen von einem Podcast war echt mal was anderes und hat Spaß gemacht.“

- Antonia, Projekt „Erstelle einen Podcast zu deiner Lieblingsserie“,
Leitung: Olga Kelm -